

Presse-Information

der Sparkasse Mülheim an der Ruhr

Donnerstag, 22. Februar 2018

Presse-Information zur Bilanz 2017 der Sparkasse Mülheim an der Ruhr

Solide Bilanz im Jahr des 175-jährigen Bestehens

Sparkasse Mülheim an der Ruhr äußert sich zufrieden mit dem abgelaufenen Jahr und sieht große Herausforderungen für die Zukunft

Die Sparkasse Mülheim an der Ruhr blickt auf ein besonderes Jahr zurück. „Wir sind zufrieden mit unseren Zahlen“, sagt der Vorstandsvorsitzende Martin Weck im Rahmen des Bilanzpressegesprächs, „aber insbesondere unsere Aktivitäten in unserem Jubiläumsjahr haben nachhaltig beeindruckt.“ Das große Bürgerfest mit der Beteiligung vieler Mülheimer Vereine hat über 10.000 Bürgerinnen und Bürger in die MüGa gezogen. Die historische Ausstellung über 175 Jahre Sparkasse Mülheim an der Ruhr hatte eine sehr gute Resonanz und die Aufarbeitung der eigenen Sparkassengeschichte in der Zeit des Nationalsozialismus wurde auch überregional beachtet.

„Im Rahmen unserer Möglichkeiten haben wir zusätzlich zu unseren Jubiläumsaktivitäten für Jedermann auch wieder viele Mülheimer Projekte und Vereine gefördert“, sagt Weck. Bei Verlosungsaktionen anlässlich des Jubiläums wurden an Tagen der offenen Tür in jeder Filiale 1.750 € für Vereine aus den Vororten verlost. Die Sparkassenstiftung hat vorwiegend Schulprojekte mit 75.600 € gefördert. Mit insgesamt 825.000 € förderte die Sparkasse Mülheim an der Ruhr soziale Projekte und Initiativen und unterstützte Kultur, Wissenschaft und den Sport in der Stadt am Fluss.

Wichtig ist Martin Weck auch der Sparkassennachwuchs: „Ein *Sehr gut* gab es für zwei unserer Auszubildenden.“ Insgesamt 38 Auszubildende hat die Sparkasse Mülheim an der Ruhr aktuell, 13 davon haben die Prüfung bestanden. „Noch sind Plätze für 2018 frei“. Eine Bewerbung ist also noch möglich. Auch in diesem Jahr möchte die Sparkasse Mülheim an der Ruhr wieder 15 Ausbildungsplätze besetzen.

Kreditgeschäft: Rekord im Leasingbereich

Das Kreditvolumen liegt mit 2,2 Mrd.€ knapp unter dem Wert des Vorjahres. „Das Bruttowachstum konnten wir nachdem schon sehr erfolgreichen Jahr 2016 noch einmal weiter steigern“, betont Firmenkundenvorstand Frank Werner. Somit wurden in 2017 Kredite an Firmen und Unternehmer in Mülheim an der Ruhr in Höhe von 235 Mio.€ (+14,1%) vergeben – eine noch nie da gewesene Zahl. Im Leasinggeschäft ist es zu einem absoluten Rekordergebnis gekommen. „Eine Verdreifachung auf insgesamt 21,1 Mio.€ (Vorjahr: 7,7 Mio.€) ist ein toller Erfolg“, freut sich Werner.

Presse-Information

der Sparkasse Mülheim an der Ruhr

Auch wenn diese Zahl sicherlich nicht jedes Jahr wiederholbar ist, kann Leasing für viele Firmen eine interessante Finanzierungsalternative sein.

Bei den Baufinanzierungen haben sich die Neuerungen rund um die Wohnimmobilienkreditrichtlinie erstmals komplett auf das Jahresergebnis ausgewirkt. „Wir hatten mit viel Aufwand bei der Einführung der Wohnimmobilienkreditrichtlinie gerechnet, aber wir hatten gehofft, dass es nicht so heftig kommen würde“, so Frank Werner. „Der Beratungsprozess hat sich im Neugeschäft zeitlich nur marginal verlängert, da wir auch in der Vergangenheit unsere Kunden schon sehr umfassend beraten haben, aber bei kleineren Modernisierungen ist die Beratungszeit um das 5- bis 10-fache gestiegen.“ Daher ist es für Werner als Erfolg zu werten, das Niveau gehalten zu haben. So wurden Baufinanzierungen im Gesamtvolumen von 101,5 Mio.€ verliehen (Vorjahr: 103,9 Mio.€).

Zahlen spiegeln die gute Beratung gerade auch für die Anlage in Wertpapieren wider

Ralf Dammeyer ist als Privatkundenvorstand der Sparkasse Mülheim an der Ruhr zuständig für alle Filialen und das Anlagegeschäft. „Wir haben trotz historisch niedriger Zinsen den Einlagenbestand halten können“, führt er aus. Der Bestand an Kundeneinlagen verzeichnet sogar ein Plus von 2,9% auf 1,987 Mrd.€. Insbesondere die Volumen täglich fälliger Gelder zogen nochmals an. „Viele Kunden warten auf steigende Zinsen“, sagt Dammeyer und rät dazu, sich die Alternativen aufzeigen zu lassen. Das tun inzwischen immer mehr Sparkassenkunden. So stieg das Gesamtvolumen an Wertpapieren um 64 Mio.€ (+9,6%) und die Wertpapiererlöse sogar auf 4,5 Mio.€ (+27,8%). „Wir beraten unsere Kunden mit dem Blick auf ihre Lebenssituation und natürlich mit dem Fokus auf ihre Risikobereitschaft“, führt Dammeyer aus.

Zukünftige Herausforderungen

Vorstandsmitglied Ralf Dammeyer richtet das Augenmerk neben den Bilanzzahlen auch auf die Zukunft der Sparkasse Mülheim an der Ruhr. „Im Durchschnitt besuchen uns unsere Kunden in der Filiale einmal im Jahr zu einer qualitativ hochwertigen Beratung.“ Dagegen über 7 mal im Monat im Online-Banking und sogar über 14 mal im Monat über die Sparkassen-App. „Unsere Kunden haben die Wahl und sie können sowohl die Zeit als auch den Ort der Beratung bestimmen.“ So wird es immer Kunden geben, die sich persönlich in einer der Filialen beraten lassen können. Aber immer mehr Menschen wollen auch Online, per Telefon oder sogar per (Video-)Chat beraten werden. Inzwischen hat die Sparkasse Mülheim an der Ruhr 41.200 Online-Banking-

Presse-Information

der Sparkasse Mülheim an der Ruhr

Kunden. „Noch einmal über 5% mehr als im Vorjahr“, so Dammeyer. Bei den Sparkassen-App-Usern ist die Zahl sogar um 17% gestiegen (auf 15.200).

„Wir investieren aber nicht nur in die digitalen Kanäle. Die Beratungsmöglichkeiten zum Beispiel in der neuen Filiale Saarn oder in der modernisierten Hauptstelle kommen hervorragend an. Als nächsten Schritt führen wir nun die Filialen Oberdümpften und Dümpften zu einem Standort zusammen und erweitern auch dort unsere Beratungskapazitäten.“ Seit 1961 ist die Sparkasse Mülheim an der Ruhr direkt im Zentrum von Dümpften mit einer Filiale an der Mellinghofer Straße vertreten. Zusätzlich gibt es eine Filiale in Oberdümpften auf der Oberheidstraße. Trotz fortwährender Modernisierungen sind beide Standorte in die Jahre gekommen und sehr umfangreiche Renovierungen wären unverzichtbar. Daher wird im ersten Schritt die Filiale an der Mellinghofer Straße ab Ende dieser Woche (24.2.) für die umfangreichen Modernisierungsmaßnahmen geschlossen und zur Filiale Oberdümpften verlagert. „Die Filiale in Dümpften kann nicht im Betrieb umgebaut werden“, bittet Martin Weck um Verständnis. Im Herbst wird dann dort die neue Filiale Dümpften an der Mellinghofer Straße wieder eröffnet. Sie wird mit rund 9000 Kunden, 11 Beratungsbüros und 24 Parkplätzen die größte Filiale hinter der Hauptstelle werden.

Alle Zahlen im Überblick:

Zahlen, Daten, Fakten zur Bilanz 2017 der Sparkasse Mülheim an der Ruhr:

Bilanzsumme:	2,78 Mrd. €
Kreditvolumen:	2,23 Mrd. €
Kundeneinlagen:	1,99 Mrd. €
Private Baufinanzierungen:	101,5 Mio. €
Privat-Girokonten:	76.468
Geschäfts-Girokonten:	9.929
MitarbeiterInnen:	446
Auszubildende:	38
Online-Banking-Kunden:	41.200
Spenden und Sponsoring:	
• Kultur:	254.000 €
• Wissenschaft:	61.000 €
• Soziales:	88.300 €
• Sport:	421.700 €